



Botschaft

Ordentliche Gemeindeversammlung

Montag, 3. Dezember 2018

19.30 Uhr, in der Aula

(Bitte an Versammlung mitbringen)

TRAKTANDENLISTE

1. Genehmigung Verpflichtungskredit von Fr. 1'860'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Wasserleitungen Moosweg, Münchringenstrasse bis alte Bahnhofstrasse und Teilstück Kanalisation
2. Genehmigung Verpflichtungskredit von Fr. 448'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Wasserleitung Dorfstrasse, Hefe bis Münchringenstrasse
3. Genehmigung des Budgets 2019 mit Festsetzung der Steueranlagen
4. Information aus dem Gemeinderat
5. Verschiedenes

1. Genehmigung Verpflichtungskredit von Fr. 1'860'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Wasserleitungen Moosweg, Münchringenstrasse bis alte Bahnhofstrasse und Teilstück Kanalisation

1. Ausgangslage



Abbildung 1: Orthophoto mit dem Projektperimeter (rot)

Der Oberingenieurkreis IV (OIK IV) beabsichtigt, die Ortsdurchfahrt alte Bahnhofstrasse bis Knoten Hefe im Jahr 2021 umzugestalten und zu sanieren. Gemäss Absprache mit dem OIK IV müssen allfällige Werkleitungssanierungen im genannten Strassenbereich vorgängig ausgeführt werden. Emmental Trinkwasser teilte der Einwohnergemeinde Hindelbank mit, dass die Einwohnergemeinde Hindelbank die Wasserleitungen in ihrem Eigentum im Moosweg sowie in der Dorfstrasse zwischen Knoten Münchringenstrasse bis alte Bahnhofstrasse ersetzen sollte. Gemäss dem generellen Entwässerungsplan muss auch die Kanalisation zwischen dem Anschluss Schulhausweg und dem Bereich Münchringenstrasse auf einer Länge von 215 m ersetzt werden. Sämtliche Wasserleitungen bestehen aus Grauguss und sind vor 1916 verlegt worden.

2. Sanierungsprojekt Kanalisation



Abbildung 2: Orthophoto mit dem schematisch dargestellten Sanierungsprojekt der Kanalisation (violett)

Zwischen dem Schulhausweg, dem Kreisel Münchringenstrasse bis vor das Geschäft Bike Sport Bütikofer verläuft heute eine Kanalisationsleitung mit einer Nennweite (NW) von 300 mm respektive 350 mm.

Die bestehende Kanalisationsleitung verläuft im Trottoir unterhalb ebenfalls bestehenden Swisscom- und EV-Trassen. Die bestehende Kanalisationsleitung hat Wurzeleinwüchse, die Rohre sind undicht und teilweise sind Betonrohre gerissen.

Gemäss dem generellen Entwässerungsplan ist die Hydraulik (Dimensionierung) ungenügend. Die Leitung soll durch eine neue Leitung mit einer NW von 600 mm ersetzt werden. Die neue Kanalisationsleitung wird auf einer Tiefe von 1.70 m bis 3.10 m in einem gespriessten Graben erstellt werden.

Die Verkehrsregelung erfolgt voraussichtlich mittels Lichtsignalanlage. Im Ausführungsprojekt wird die Verkehrsführung mit den Vertretern der Kantonspolizei besprochen (eventuell Umleitung via Burgdorfstrasse).

3. Sanierung Wasserleitung



Abbildung 3: Orthophoto mit dem schematisch dargestellten Sanierungsprojekt der Wasserleitung, Etappe 1 und 2 (blau)

Die Sanierung der Wasserleitung erfolgt in 2 Etappen:

- Etappe 1: Moosweg
- Etappe 2: alte Bahnhofstrasse bis Münchringenstrasse

Etappe 1: Moosweg

Im Moosweg kam es in den vergangenen Jahren zu mehreren Wasserleitungsbrüchen. Die bestehende Leitung aus Grauguss mit einer NW von 125 mm (Baujahr vor 1916) wird durch eine neue Gusssduktilleitung NW 150 mm ersetzt. Die Trassierung der neuen Leitung ist an selber Lage wie die bestehende Wasserleitung. Dadurch kann das alte Rohr herausgerissen und entsorgt werden. Insgesamt werden 5 Hydranten ersetzt. Ein Hydrant wurde bereits in den vergangenen Jahren ersetzt und kann belassen werden. Sämtliche Hausanschlüsse werden bis ausserhalb der Strassenparzelle erneuert, inklusive Querung Moosbach. Die Länge der neuen Wasserleitung im Moosweg beträgt rund 640 m.

Etappe 2: alte Bahnhofstrasse bis Kreisel Münchringenstrasse

Die bestehende Wasserleitung hat eine Nennweite von 125 mm und besteht aus Grauguss. Sie wurde ebenfalls vor dem Jahr 1916 erstellt und ist somit über

100-jährig. Die neue Wasserleitung wird aus Gussduktil mit einer NW von 150 mm erstellt. Die Trassierung verläuft zwischen der alten Bahnhofstrasse und dem Schulhausweg an selber Lage wie die bestehende Leitung. Zwischen dem Schulhausweg und der Münchringenstrasse wird die neue Wasserleitung parallel zur Kanalisation erstellt. Im Knotenbereich Schulhausweg – Mühlemattweg – Dorfstrasse sind die Wasserleitungen bereits mit der Erstellung der Leitungen für den Fernwärmeverbund ersetzt worden und können belassen werden. Gemäss Absprache mit dem OIK IV wird im Grabenbereich eine neue Tragschicht eingebaut. Randabschlüsse, welche herausfallen, werden mittels Belagswulst ersetzt, da die Strasse ein Jahr später durch den Kanton saniert wird.

4. Brunnenleitung

Mit dem Ersatz der Wasser- und Kanalisationsleitungen wird auch die alte Brunnenleitung im Eigentum der Gemeinde Hindelbank zwischen dem Unterdorfweg und dem Kreisel Münchringenstrasse durch neue PE-Leitungen ersetzt. Die Brunnenleitung versorgt die öffentlichen Brunnen ab dem Quellgebiet Hettiswil. Im selben Graben wie die neue Längsleitung der Wasserversorgung wird ein PE-Schlauch als Ersatz der bestehenden Brunnenleitung verlegt.

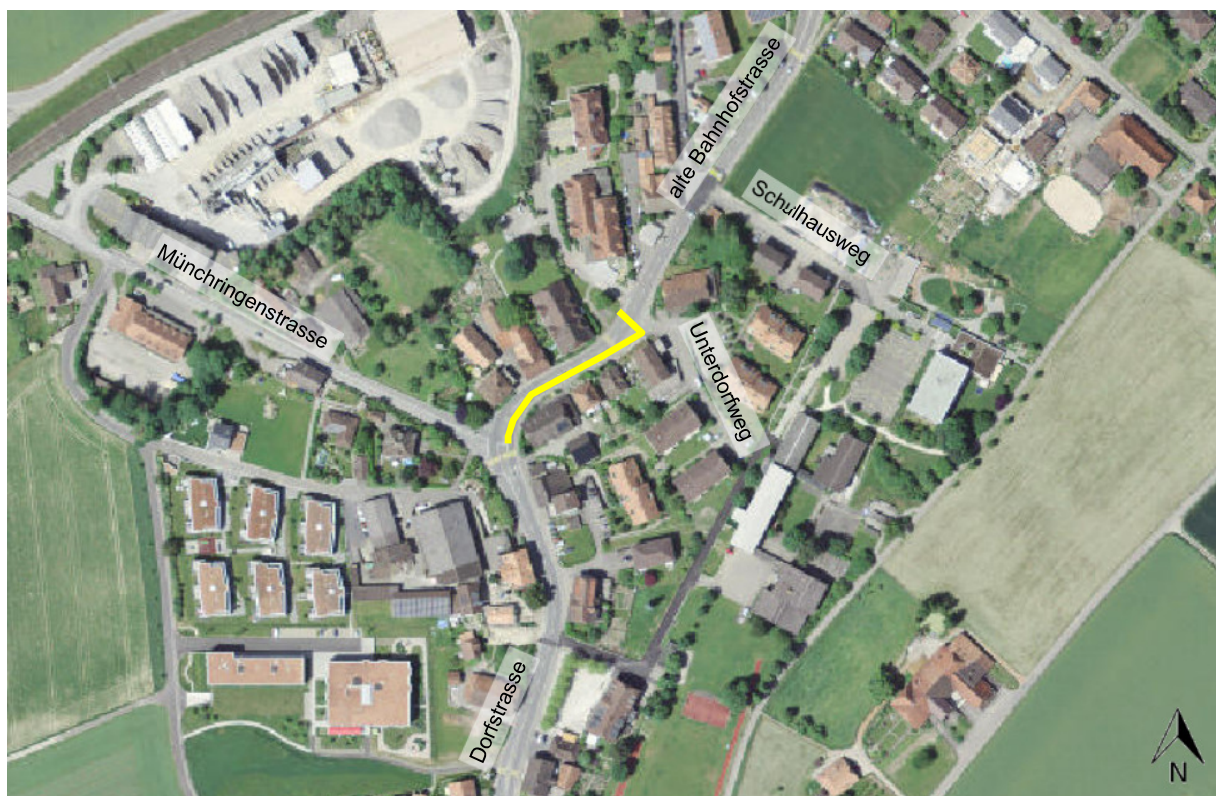


Abbildung 4: Orthophoto mit dem schematisch dargestellten Brunnenleitungersatz, Abschnitt Unterdorfweg bis Kreisel Münchringenstrasse (gelb)

5. Kosten

Die errechneten Baukosten +/- 10 % setzen sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten Kanalisation	ca. Fr.	425'000.00
Baumeisterarbeiten Wasserleitung	ca. Fr.	705'000.00
Baumeisterarbeiten Brunnenleitung (inkl. Schlauch)	ca. Fr.	14'000.00
Rohrverlegearbeiten Wasserversorgung	ca. Fr.	285'000.00
Signalisation / Verkehrsführung	ca. Fr.	45'000.00
Absteckung / Vermessung / Vermarchung	ca. Fr.	12'000.00
Ingenieurarbeiten	ca. Fr.	132'000.00
Nebenkosten	ca. Fr.	5'000.00
Gebühren / Versicherungen	ca. Fr.	24'000.00
Unvorhergesehenes / Reserve	ca. Fr.	<u>80'000.00</u>
Total Investitionskosten exkl. MwSt.	ca. Fr.	1'727'000.00
MwSt. 7.7%	ca. Fr.	132'979.00
Rundung	ca. Fr.	<u>21.00</u>
Total Investitionskosten inkl. MwSt.	ca. CHF	1'860'000.00

Anteil Kanalisation	Fr.	598'000.00
Anteil Wasser	Fr.	1'245'000.00
Anteil Brunnenleitung	Fr.	17'000.00

6. Finanzielle Tragbarkeit

Die beiden Investitionen werden über die Gebührenrechnungen (Spezialfinanzierung) Wasser resp. Abwasser finanziert, d.h. Abschreibungs-/Zinskosten gehen zu Lasten der jeweiligen Spezialfinanzierung.

Beide Investitionen können als tragbar betrachtet werden, da in den Spezialfinanzierungen in den Fonds „Werterhalt“ genügend Guthaben für die Finanzierung der gesamten Investition vorhanden wären. Mit HRM2 haben sich bei den Spezialfinanzierungen Wasser / Abwasser jedoch grundlegende Änderungen ergeben. Dürfte man bisher im Rahmen des Guthabens in den Fonds Werterhalt die Investitionsbeträge vollumfänglich entnehmen, dürfen heute nur noch die Abschreibungen nach Nutzungsdauer entnommen werden, was folgende Beträge ausmacht:

Abschreibungen Abwasser	Fr. 7'475.00 / Jahr
Abschreibungen Wasser	Fr. 15'775.00 / Jahr

7. Termine

Sofern der Kredit an der Gemeindeversammlung bewilligt wird, ist der Bau ab Frühjahr 2019 vorgesehen:

- Baudauer Wasserleitung Moosweg: ca. 5.5 Monate
- Baudauer Wasserleitung Dorfstrasse: ca. 3 Monate
zwischen alte Bahnhofstrasse – Münchringenstrasse
- Erstellung Kanalisation Dorfstrasse: ca. 8 Monate
zwischen Schulhausweg und Bike Sport Bütikofer

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Verpflichtungskredit von Fr. 1'860'000.00 inkl. MwSt. (Anteil Kanalisation Fr. 598'000.00, Anteil Wasser Fr. 1'245'000.00, Anteil Brunnenleitung Fr. 17'000.00) für die Sanierung der Wasserleitungen Moosweg, Münchringenstrasse bis alte Bahnhofstrasse inkl. Brunnenleitung und Teilstück Kanalisation zu genehmigen.

2. Genehmigung Verpflichtungskredit von Fr. 448'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Wasserleitung Dorfstrasse, Hefe bis Münchringenstrasse

1. Ausgangslage



Abbildung 5: Orthophoto mit dem schematisch dargestellten Wasserleitungsprojekt, Kreisel Münchringenstrasse bis Burgdorfstrasse (blau)

Der Oberingenieurkreis IV (OIK IV) beabsichtigt, die Abschnitte Kreisel Münchringenstrasse bis Knoten Hefe der Ortsdurchfahrt im Jahre 2021 umzugestalten und zu sanieren. Auf die Umfrage betreffend die Sanierung allfälliger Werkleitungsarbeiten teilte Emmental Trinkwasser dem OIK IV mit, dass die über 100-jährige Transportleitung zwischen dem Knoten Münchringenstrasse und dem Knoten Krauchthalstrasse – Burgdorfstrasse neu erstellt werden muss. Zwischen dem Knoten Krauchthalstrasse – Dorfstrasse (Hefe) und der Münchringenstrasse verläuft heute zudem eine Graugusswasserleitung NW 150 mm, welche sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Hindelbank befindet. Anstelle der beiden bestehenden Graugussleitungen wird neu nur noch eine Leitung (Gussdukt) NW 250 mm erstellt. Die Hausanschlüsse werden an die neue Wasserleitung angeschlossen. Gemäss dem Reglement von Emmental Trinkwasser gehen die Kosten der Hausanschlüsse sowie 6.00 m links und rechts

vom Hausanschluss zu Lasten der Standortgemeinde. Ebenso gehen die Hydranten inkl. Schieber und Hydrantenleitung sowie 4 m der Hauptleitung zu Lasten der Gemeinde. Die restlichen Kosten für die Längsleitung werden von Emmental Trinkwasser übernommen. Die Gesamtlänge der zu ersetzenden Wasserleitung beträgt 620 m (davon rund 260 m zu Lasten der Gemeinde). Nach der Wiederauffüllung des Grabens wird eine Tragschicht aus Belag eingebaut. Die Randabschlüsse werden mittels Belagswulst provisorisch wiederhergestellt, da im Rahmen der Strassensanierung die Strassenränder neu erstellt werden.

2. Sanierungsprojekt Brunnenleitung



Abbildung 6: Orthophoto mit dem schematisch dargestellten Brunnenleitungsprojekt, Kreisel Münchringenstrasse bis Hefe (gelb)

Im Abschnitt Kreisel (Münchringenstrasse bis Knoten Dorfstrasse – Krauchthalstrasse) verläuft die Brunnenleitung (Grauguss) NW 70 mm, welche sich im Besitz der Einwohnergemeinde Hindelbank befindet. Die Brunnenleitung versorgt die öffentlichen Brunnen ab dem Quellgebiet Hettiswil. Im selben Graben wie die neue Längsleitung von Emmental Trinkwasser wird ein PE-Schlauch mit 90 mm Durchmesser als Ersatz der bestehenden Brunnenleitung verlegt.

3. Kosten

Die errechneten Baukosten +/- 10 % setzen sich wie folgt zusammen:

Baumeisterarbeiten Wasserleitung Anteil Gemeinde	ca. Fr.	242'000.00
Baumeisterarbeiten Brunnenleitung (inkl. Schlauch)	ca. Fr.	31'000.00
Rohrverlegearbeiten Wasserversorgung	ca. Fr.	70'000.00
Signalisation / Verkehrsführung	ca. Fr.	13'000.00
Absteckung / Vermessung / Vermarchung	ca. Fr.	5'000.00
Ingenieurarbeiten	ca. Fr.	30'000.00
Nebenkosten	ca. Fr.	2'000.00
Gebühren / Versicherungen	ca. Fr.	4'000.00
Unvorhergesehenes / Reserve	<u>ca. Fr.</u>	<u>19'000.00</u>
Total Investitionskosten exkl. MwSt.	ca. Fr.	416'000.00
MwSt. 7.7%	ca. Fr.	32'032.00
Rundung	<u>ca. Fr.</u>	<u>-32.00</u>
Total Investitionskosten inkl. MwSt.	ca. Fr.	448'000.00

Anteil Wasser	Fr.	411'000.00
Anteil Brunnenleitung	Fr.	37'000.00

8. Finanzielle Tragbarkeit

Wie bereits in Traktandum 1 erwähnt, wird auch diese Investition über die Gebührenrechnung (Spezialfinanzierung Wasser) abgerechnet.

Die Abschreibungskosten für die Sanierung der Wasserleitung Dorfstrasse, Hefe bis Münchringenstrasse belaufen sich auf Fr. 5'600.00 jährlich, d.h. auch diese Investition ist tragbar.

Zusammen mit der Sanierung der Wasserleitungen Moosweg, Münchringenstrasse bis alte Bahnhofstrasse beläuft sich die Entnahme für die Abschreibungskosten der beiden Kredite auf jährlich max. Fr. 21'375.00. Das Fondskonto Werterhalt weist per Ende 2017 einen Saldo von Fr. 1'124'481.00 auf, d.h. die Deckung für 52 Jahre ist bereits jetzt vorhanden.

4. Termine

Sofern der Kredit an der Gemeindeversammlung bewilligt wird, ist der Bau ab Frühjahr 2020 vorgesehen. Die Ausführung dauert ca. 6 Monate.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den Verpflichtungskredit von Fr. 448'000.00 inkl. MwSt. für die Sanierung der Wasserhauptleitung Dorfstrasse, Heffe bis Münchringenstrasse inkl. Brunnenleitung zu genehmigen.

3. Genehmigung des Budgets 2019 mit Festsetzung der Steueranlagen

Das Wichtigste in Kürze

Der Steuerhaushalt schliesst mit einem Defizit von Fr. 16'000.00 ab. Die Berechnungen basieren auf einer Steueranlage von 1.64 (unverändert gegenüber dem Vorjahr). Die Spezialfinanzierungen schliessen beim Wasser mit einem Minus von Fr. 16'400.00, beim Abfall mit einem Plus von Fr. 9'570.00 und beim Abwasser mit einem Plus von Fr. 139'600.00 ab. Aufgrund der neuen Abschreibungstechnik mit HRM2 sowie der Abrechnung der Anschlussgebühren über die Laufende Rechnung drängt sich beim Abwasser eine Gebührenanpassung auf.

Der Gesamthaushalt weist mit obigen Resultaten einen Ertragsüberschuss von Fr. 116'770.00 auf.

Die Nettoinvestitionen 2019 belaufen sich auf total Fr. 2'385'000.00, wovon auf die Spezialfinanzierungen Fr. 1'875'000.00 entfallen.

Budgetierung

Der Personalaufwand liegt rund Fr. 96'000.00 über der Vorjahresrechnung, u.a. weil in der Rechnung 2017 Kranken-/Unfalltaggelder gutgeschrieben wurden.

Der Sachaufwand fällt um Fr. 49'131.00 höher aus als im Vorjahresabschluss. Die Schul-/ Lehrmittel fallen bedeutend höher aus als 2017, bedingt durch die Übernahme der Oberstufe als Sitzgemeinde. Dafür vermindert sich der Unterhalt bei den Liegenschaften/Strassen deutlich.

Die Abschreibungskosten belaufen sich auf Fr. 708'100.00, wovon Fr. 32'100.00 auf die Spezialfinanzierungen Wasser und Abwasser fallen. Mit der Fertigstellung der Turnhalle/Aula erhöhen sich deren Abschreibungskosten auf Fr. 276'000.00. Der Gemeinderat plant, diese Abschreibungen der Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte zu entnehmen. Die Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte wurde mit ausserordentlichen Gewinnen aus Verkäufen von Liegenschaften oder dem Kabel-TV sowie Mehrwerten aus Planungsmassnahmen geäuffnet und ist vorgesehen für die Bereitstellung von Mitteln für die Finanzierung von öffentlichen Infrastrukturanlagen. Die Abschreibungen fallen etwas tiefer aus als im Vorjahr budgetiert, da Investitionen noch nicht oder günstiger realisiert wurden als vorgesehen.

Die Steuerprognose 2019 basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und der Hochrechnung der Ertragsabrechnung. Die direkten Steuern der natürlichen/juristischen Personen weisen eine Zunahme von rund Fr. 350'000.00 gegenüber dem Abschluss 2017 auf.

Ergebnis

Die Besserstellung des Ergebnisses von Fr. 329'000.00 gegenüber dem Budget 2018 ist hauptsächlich auf die Entnahme der Abschreibungskosten für die Turnhalle/Aula sowie für den neu erstellten Kindergarten aus der SF Planungsmehrwerte zurück zu führen.

Das Eigenkapital weist per 31.12.19 einen Wert von voraussichtlich Fr. 14'311'361.69 auf, wobei zu beachten ist, dass vor allem die Werte der Eigenkapitalien der Spezialfinanzierungen steigen. Der Bilanzüberschuss wird mit den prognostizierten Defiziten auf Fr. 1'814'862.23 sinken (was einer Reserve von 5.5 Steuerzehnteln entspricht).

Investitionsbudget 2019 (Steuerhaushalt)

Folgende Ausgaben wurden in der Investitionsrechnung 2019 berücksichtigt:

Verwaltungsliegenschaft	Ergänzung Schliessanlage	Fr.	12'000.00
Feuerwehr	Anschaffung Motorspritze	Fr.	50'000.00
Militär	Sanierung Kugelfänge	Fr.	100'000.00
Schulliegenschaften			
OS – Umnutzung Küche Hortraum		Fr.	170'000.00
OS – Sanierung Schulzimmer 102/103/104		Fr.	75'000.00
Werkhof – Ergänzung Schliessanlage		Fr.	23'000.00
Ortsplanungsrevision	2. Etappe	Fr.	<u>80'000.00</u>
Total Investitionen Steuerhaushalt			Fr. 510'000.00

Die neuen Investitionen werden Abschreibungskosten von rund Fr. 20'000.00 nach sich ziehen.

Sanierung Wasserleitung Moosweg	Fr.	875'000.00
Sanierung Wasserleitung Münchringen-/alte Bahnhofstrasse	Fr.	<u>520'000.00</u>
Total Wasserversorgung	Fr.	1'395'000.00

Diese Investitionen haben laut AGR eine Nutzungsdauer von 80 Jahre, was neue Abschreibungen von rund Fr. 17'500.00 ergibt.

Abwasser: GEP-Massnahmen 2013-2020	Fr.	150'000.00
Sanierung Abwasserleitung Dorfstrasse	Fr.	<u>330'000.00</u>
Total Abwasser	Fr.	480'000.00

Beim Abwasser belaufen sich die neuen Abschreibungen auf Fr. 6'000.00 (gleiche Nutzungsdauer wie Wasserleitungen).

Total Investitionen 2019 **Fr. 2'385'000.00**
=====

Das detaillierte Budget 2019 kann auf der Homepage der Gemeinde Hindelbank (www.hindelbank.ch) unter Behörden, Gemeindeversammlung, eingesehen werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung

- der Gemeindesteueranlage von 1.64 Einheiten
- der Liegenschaftssteuer von 1 ‰ der amtlichen Werte
- des Budgets 2019, bestehend aus

Aufwandüberschuss Allgemeiner Haushalt	- Fr.	16'000.00
Aufwandüberschuss Wasserversorgung	- Fr.	16'400.00
Ertragsüberschuss Abwasserentsorgung	Fr.	139'600.00
Ertragsüberschuss Abfall	Fr.	9'570.00

Das Investitionsbudget 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Finanzplanung 2018 - 2023

Über die gesamte Planungsphase wird eine Steueranlage von 1.64 berücksichtigt. Die Zuwachsrate bei den Steuererträgen der natürlichen Personen wird mit 2.30 % beim Einkommen und mit 1.50 % beim Vermögen angenommen und bei den juristischen Personen mit 1.0 %. Weiter wurde ein Bevölkerungszuwachs von 25 - 30 Personen pro Jahr berücksichtigt sowie eine Teuerungsrate von durchschnittlich 0.6 %.

In der Planperiode werden im allgemeinen Haushalt innerhalb der nächsten 5 Jahre Aufwandüberschüsse von durchschnittlich rund Fr. 197'670.00/Jahr ausgewiesen. Zurückzuführen ist dies v.a. auf die Folgekosten der Investitionen (Abschreibungen, Zinsen) sowie den Mehraufwand bei den Lastenausgleichen. Die prognostizierten Aufwandüberschüsse führen zu einem Rückgang des Bilanzüberschusses (früheres Eigenkapital) auf Fr. 842'339.00.

Dank dem erfreulichen Abschluss 2016 konnte mit dem Ertragsüberschuss eine finanzpolitische Reserve gebildet werden. Mit dieser Reserve können (unter Berücksichtigung der Kennzahl „Bilanzüberschussquotient“) Aufwandüberschüsse des Steuerhaushaltes während ca. 4 - 5 Jahren aufgefangen werden. Zudem verfügt die Gemeinde über einen Fonds für Planungsmehrwerte in der Höhe von ca. Fr. 2.4 Mio., welche für die Finanzierung von öffentlichen Infrastrukturanlagen verwendet werden kann. Aus Gründen der Nachvollziehbarkeit und Transparenz wurden in der Finanzplanung 2018 - 2023 jedoch keine Entnahmen berücksichtigt.

Die vom Kanton empfohlene langfristige Planung auf ein Eigenkapital von mind. 3 Steueranlagezehntel (1 Steueranlagezehntel entspricht in unserer Gemeinde einem Betrag von rund Fr. 330'000.00) kann nur mit Entnahmen aus den Reserven gehalten werden.

Erfolgsrechnung

		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ERFOLGSRECHNUNG Aufwandüberschuss	14'014'800.00	13'998'800.00 16'000.00	13'441'650.00	13'096'650.00 345'000.00	13'915'583.33	13'915'583.33
00	Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	1'144'920.00	161'700.00 983'220.00	1'214'700.00	162'600.00 1'052'100.00	1'264'018.53	145'956.05 1'118'062.48
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoaufwand Nettoertrag	468'510.00	442'410.00 26'100.00	565'350.00 26'500.00	591'850.00	574'903.35 32'760.97	607'664.32
2	Bildung Nettoaufwand	4'414'830.00	2'003'950.00 2'410'880.00	3'910'000.00	1'229'900.00 2'680'100.00	3'427'967.45	1'039'621.85 2'388'345.60
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoaufwand	92'270.00	5'550.00 86'720.00	113'750.00	4'600.00 109'150.00	83'702.45	5'984.05 77'718.40
4	Gesundheit Nettoaufwand	13'600.00	13'600.00	13'800.00	13'800.00	9'052.40	9'052.40
5	Soziale Sicherheit Nettoaufwand	5'471'280.00	3'403'600.00 2'067'680.00	5'289'600.00	3'312'600.00 1'977'000.00	5'876'205.23	4'055'687.89 1'820'517.34
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoaufwand	740'300.00	255'000.00 485'300.00	766'100.00	224'000.00 542'100.00	616'088.95	244'561.75 371'527.20
7	Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	1'077'770.00	997'350.00 80'420.00	976'200.00	875'600.00 100'600.00	1'270'329.02	1'185'527.42 84'801.60
8	Volkswirtschaft Nettoertrag	3'320.00 67'680.00	71'000.00	3'400.00 67'600.00	71'000.00	2'833.95 73'191.65	76'025.60
9	Finanzen und Steuern Nettoertrag	588'000.00 6'070'240.00	6'658'240.00	588'750.00 6'035'750.00	6'624'500.00	790'482.00 5'764'072.40	6'554'554.40

Erfolgsrechnung

		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Erfolgsrechnung	14'014'800.00	13'998'800.00	13'441'650.00	13'096'650.00	13'915'583.33	13'915'583.33
	Aufwandüberschuss		16'000.00		345'000.00		
3	Aufwand	13'865'630.00		13'385'050.00		13'608'646.64	
30	Personalaufwand	2'316'260.00		2'349'400.00		2'219'805.40	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'910'610.00		2'091'760.00		1'861'478.98	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	708'100.00		740'540.00		550'798.85	
34	Finanzaufwand	43'750.00		61'850.00		47'023.50	
35	Einlagen in Fonds/Spez.finanzierungen	208'400.00		279'400.00		653'666.10	
36	Transferaufwand	8'528'830.00		7'666'500.00		8'176'073.81	
38	Ausserordentlicher Aufwand	37'480.00					
39	Interne Verrechnungen	112'200.00		195'600.00		99'800.00	
4	Ertrag		13'982'400.00		13'081'350.00		13'889'293.68
40	Fiskalertrag		6'278'900.00		6'315'600.00		5'936'561.70
41	Regalien und Konzessionen		70'150.00		70'200.00		75'175.60
42	Entgelte		2'134'850.00		2'303'800.00		2'588'409.47
43	Verschiedene Erträge						941.55
44	Finanzertrag		276'890.00		276'800.00		448'179.65
45	Entnahmen Fonds/Spez.finanzierungen		41'100.00		52'000.00		19'429.10
46	Transferertrag		4'789'110.00		3'867'350.00		4'584'923.36
48	Ausserordentlicher Ertrag		279'200.00				135'873.25
49	Interne Verrechnungen		112'200.00		195'600.00		99'800.00
9	Abschlusskonten	149'170.00	16'400.00	56'600.00	15'300.00	306'936.69	26'289.65
90	Abschluss Erfolgsrechnung	149'170.00	16'400.00	56'600.00	15'300.00	306'936.69	26'289.65

Investitionsrechnung

		Ausgaben	Budget 2019 Einnahmen	Ausgaben	Budget 2018 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2017 Einnahmen
0	INVESTITIONSRECHNUNG	2'385'000.00	2'385'000.00	3'311'000.00	3'311'000.00	7'364'568.25	7'364'568.25
00	Allgemeine Verwaltung	12'000.00					
	Nettoausgaben		12'000.00				
5040.04	Schliessanlage Gemeindehaus	12'000.00					
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	150'000.00				342'808.45	
	Nettoausgaben		150'000.00				342'808.45
5060.01	Tanklöschfahrzeug					342'808.45	
5060.02	Motorspritze	50'000.00					
5060.01	Kugelfänge - Sanierung	100'000.00					
2	Bildung	245'000.00		2'816'000.00		6'719'143.90	
	Nettoausgaben		245'000.00		2'816'000.00		6'719'143.90
5040.04	Raumbedarf Primarschulhaus; Kindergarten			100'000.00		621'192.75	
5040.06	Schliessanlage Schulhäuser					1'228.50	
5040.07	Prim - Erweiterung Spielplatz KiGa			60'000.00			
5040.06	Küche Hortraum OS - Umnutzung	170'000.00					
5040.08	Alt-/Verbindungsbau: Ersatz Fenster/Storen			400'000.00			
5040.11	Schliessanlagen Schulhäuser					1'228.50	
5040.12	Sanierung spez.räume 2. OG					150'806.90	
5040.13	Sanierung Schulzimmer 102/103/104	75'000.00					
5040.13	Sanierung Turnhallen/Aula			2'256'000.00		5'922'547.25	
5040.15	Schliessanlage Turnhalle/Aula					22'140.00	
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23'000.00		170'000.00		262'623.80	
	Nettoausgaben		23'000.00		170'000.00		262'623.80
5010.02	Sanierung Juraweg/Weissensteinweg			80'000.00		162'365.20	
5010.03	Sanierung Mühlegässli					4'500.15	
5010.05	Verkehrsmassnahmen/Tempo 30			90'000.00		6'795.25	
5040.01	Werkhof, Anschluss Wärmeverbund					88'963.20	
5040.02	Schliessanlage Werkhof	23'000.00					
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'955'000.00		325'000.00		39'992.10	
	Nettoausgaben		1'955'000.00		325'000.00		39'992.10
5031.15	Moosweg - Sanierung WL	875'000.00					
5031.19	Münchringenstrasse/alte Bahnhofstrasse - San. WL	520'000.00					
5032.22	GEP Massnahmen 2013 bis 2020	150'000.00		150'000.00		39'992.10	
5032.23	Dorfstrasse - Sanierung AWL	330'000.00					

Investitionsrechnung

		Budget 2019		Budget 2018		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5010.01	Entsorgungshof - Optimierung			100'000.00			
5090.01	Ortsplanungsrevision			75'000.00			
5290.01	Ortsplanung 2018-2020	80'000.00					
9	Finanzen und Steuern		2'385'000.00		3'311'000.00		7'364'568.25
	Nettoeinnahmen	2'385'000.00		3'311'000.00		7'364'568.25	
6900.01	Aktivierte Ausgaben		2'385'000.00		3'311'000.00		7'364'568.25

Alle stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind freundlich eingeladen, an dieser Gemeindeversammlung teilzunehmen.

3324 Hindelbank, im November 2018

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident:	Die Gemeindegeschreiberin:
D. Wenger	K. Witschi